

We beam you up! Das Star Trek Fandom in Mittelhessen

In Mittelhessen haben Treffen von Star Trek und Science Fiction Fans eine lange Tradition. So trafen sich im März 1992 die Star Trek Fans der Region erstmals in einer Pizzeria in Gießen zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch über das geliebte und kontrovers diskutierte Hobby. Bereits bei diesem ersten Termin zeigte durch die Teilnehmerzahl von 35 Leuten das enorme Interesse an Star Trek und Science Fiction. Die Treffen wurden zunächst sporadisch und ab Herbst 1992 monatlich veranstaltet. Das Begeisterung und das Interesse wuchs beständig, bis es schließlich bis zu 150 Teilnehmer am Gießener Trekdinner gab. Die Gießener Gaststätte "Zur Post" konnte damit komplett mit Trekkies gefüllt werden.

Am 06.11.1995 war man sich schließlich einig, per Satzung einen Verein zu gründen. Der Far Beyond e.V. wurde schließlich am 29.05.1996 ins Vereinsregister in Wetzlar eingetragen. Der Vereinsstatus sollte gerade den Eltern der zahlreichen jüngeren Besucher die Rechtssicherheit eines Vereins bieten, aber auch finanziell für die vielen Unternehmungen eine verlässliche Organisation ermöglichen. Auch wollten die Gründer des Vereins einmal eine Convention ausrichten. Jedoch erkannte man schnell, dass eine solche Veranstaltung den Far Beyond logistisch und finanziell überfordert hätte. Also wandten sich die Mitglieder schnell den anderen Zielen des Vereins zu: Die Schaffung eines regionalen Forums für Star Trek Fans und die Förderung der Ideen des Star Trek Erfinders Gene Roddenberry. Mit über 90 Mitgliedern wurde der Verein zur Heimat des Science Fiction Fandoms in Mittelhessen und auch über die mittelhessische Region hinaus bekannt. Der Far Beyond brachte den Mitgliedern viele schöne gemeinsame Stunden, gleichwohl bereitete er den verschiedenen Vorständen auch viel Arbeit, um den Mitgliedern ein abwechslungsreiches und über die Jahre nahezu beständig gutes Programm an Events (u.a. Fahrt zur Star Trek World Tour, X-Mas Trek 2002 Mark Allen Shephard) und Unternehmungen (z.B. Grill-Trek, Weihnachtsfeiern, Kinonächte, Convention-Besuche, Kostümgruppe, SF-IG's, Kontakte und Mitarbeit zum Federation Workshop Autorengruppe) zu ermöglichen. Über die Jahre zog auch eine Reihe von Mitgliedern aus beruflichen Gründen (z.B. unsere Studierenden) aus der heimischen Region Gießen-Wetzlar-Marburg weg. Als der Far Beyond e.V. 2003 noch knapp 50 Mitglieder hatte, davon die Hälfte aktiv, setzte sich allmählich die Einsicht durch, dass sich der Vereinsstatus überlebt hatte. Anfang 2004 wurde der Far Beyond e.V. aufgelöst und im Spätsommer 2004 aus dem Vereinsregister gelöscht. Die Star Trek und Science Fiction Fans trafen sich 2004 jedoch weiterhin am Dinner in Wetzlar, bis schließlich auf Gießen wieder hinzu kam.

Parallel zum Gießener Trekdinner um den Far Beyond e.V. wurde Mitte der 90er Jahre das Trekdinner in Wetzlar gegründet. Der Gründer Thorsten Walch, der seit Jahren als klingonischer Weihnachtsmann "Klingolous" das heimische und überregionale Fandom erfreute, beschrieb das Wetzlarer Trekdinner immer als "klein, aber fein". Schließlich berichtete 1995 auch der Gießener Anzeiger über Thorsten und Sabine Walchs Hochzeit, die ganz im Zeichen von Star Trek stand. Eine große Gruppe in Star Trek Uniformen wurde zu Füßen des Wetzlarer Doms so zu einer "Augenweide" für einen Bus japanischer Touristen mit - wie man sich vorstellen kann - zahlreichen Kameras. Das Wetzlarer Trekdinner war 1998 schließlich so klein, dass man sich in Mittelhessen nur noch am Trekdinner Gießen traf, da 17km keine weite Strecke für die fünf Wetzlarer Fans war. Im Jahre 2001 gab es schließlich eine Renaissance am Wetzlarer Himmel. Frank Baring und Thorsten Walch gründeten das "Trekdinner Wetzlar" neu, um neben dem Gießener Trekdinner auch in Wetzlar wieder ein regelmäßiges Treffen anzubieten, an dem jeder SciFi-Fan ein gern gesehener Gast war, wenn auch im ersten Jahr häufig noch mit bekannten Gesichtern aus Gießen, aber schließlich auch mit Besucher aus Braunfels und Limburg. Wir trafen uns nicht an der alten Location, dem "Bistro Langass", sondern diesmal zunächst im "Bistro am Dom", jedoch erwies sich der größte Tisch schnell als zu unpraktisch und vor allem zu klein für unsere Treffen. Die Neueröffnung des Springtown in der ehemaligen Spilburg-Kaserne lockte uns dann in die Arme einer australischen Themenkneipe. Von den Anfangs 4-8 Teilnehmern

kamen im Verlauf der folgenden zwei Jahre schließlich 12 ständige Gäste. Für die Besucher wurde ab 2003 ein kleines jährliches Programm an Unternehmungen geboten. Von gemeinsamen Kinogängen, Fahrten (z.B. Karl May Festspiele) und dem Grillabend "Out In The Green" konnten die Dinner-Besucher mehr Zeit miteinander verbringen, als dies die zunächst zweimonatlichen Dinner zugelassen haben. Als schließlich der Verein Far Beyond e.V. aufgelöst wurde, gründete sich unser aktuelles Dinner für die Region Mittelhessen. Ein Name für unser Treffen war schnell gefunden: "Trekdinner Mittelhessen". Am 06.04.2004 entschieden Frank Baring, Thomas Znarowski, Thorsten Walch und Rainer Kuhn, dass das "Trekdinner Mittelhessen" die seit 1992 bestehende Trekdinner-Tradition in Gießen, Wetzlar und Umgebung würdig fortzusetzen soll. Dieses Treffen besuchen gegenwärtig ca. 12-20 Star Trek und Science Fiction Fans. Die höchste Teilnehmerzahl gab es mit 26 Besuchern Anfang April 2005 in Wetzlar. Am 09.06.2004 erschien im "Star Trek - Das Offizielle Magazin" (Ausgabe 26, S. 50) in der neuen Rubrik "Star Trek und Science Fiction Treffs" der Eröffnungsartikel über das Trekdinner Mittelhessen. Thorsten Walch schrieb diesen Artikel. Wer sich dafür interessiert, findet diesen Beitrag über unser Treffen hier. Auch die Ausgabe 102 des Star Trek Communicator (08/2006) nahm uns in ihre aktuelle Trekdinner Deutschland Liste auf. 2009 berichtete die führende deutsche Star Trek Website „Trekzone.de“ über uns. In Zukunft soll ein nahezu kompletter Pressespiegel aus einer Vielzahl an Quellen zusammengetragen werden.

Es sollte nicht vergessen werden, dass es auch in Oberhessen ein Trekdinner gab. In Marburg hat es seit Anfang der 1990er Jahre ein Trekdinner gegeben, welches monatliche Treffen abgehalten hat. An vielen Treffen und auch durch die Beteiligung an den Kinonächten des Far Beyond e.V. waren die Star Trek Fans in Marburg sehr aktiv. Das Marburger Treffen war Mitte der 1990er sogar etwas größer als das Gießener Treffen. Da gerade das Marburger Dinner viele Studenten besucht haben, verlor das dortige Fantreffen über die Jahre zahlreiche Besucher. Es gab aber auch langjähriger Besucher, die aus beruflichen Gründen weggezogen sind. 2003 wurde das Marburger Trekdinner, nach einigen Unterbrechungen über die Jahre, schließlich endgültig aufgelöst. 2003 kehrten einige Ehemalige zu unserer Kinonacht zu "Star Trek X: Nemesis" für einen Abend an die alte zurück.

Dieser kleine Rückblick auf 20 bewegte Jahre Star Trek und Science Fiction Fandom in Gießen, Wetzlar und Marburg, der sicherlich nicht vollständig ist und auch diesen Anspruch nicht erhebt, kommt an dieser Stelle nur vorläufig zum Abschluss. Denn auch unsere Geschichte(n) wird/werden fortgeschrieben und daran haben wir zuallererst Anteil. Seit geraumer Zeit haben wir uns neben Star Trek, Star Wars & Co. auch für Fantasy (Herr der Ringe) geöffnet. Der Name Trekdinner ist bei uns jedoch weiterhin Programm, auch und gerade weil dieser gerade in Deutschland sehr bekannt bzw. vernetzt ist.

2010 feierten wir mit dem Star Trek Darsteller Mark Allen Shepherd („Morn“, Star Trek: Deep Space Nine“) als Ehregast das 10jährige Bestehen des Trekdinner in Gießen. Im Jahr 2012 feiert das Trekdinner Mittelhessen 20 Jahre Trekdinner in Mittelhessen. Unsere Feier im Rahmen des Grill-Trek 2007 wird in Reinhardshain bei Gießen abhalten. Wir würden uns freuen, wenn Du bzw. Ihr mit uns feiert.

Ihr erreicht uns über Trekdinner-Mittelhessen.de und Trekdinner-Mittelerde.de

Live long and prosper! May the force be with you! To rule them all!

Das Orga-Team des Trekdinner Mittelhessen